



MARIA RAST

# WOCHEN INFO

Sonntag 12.6.11 – 19.6.11

„Glaube  
und  
Gemeinschaft“



St. Hubertus

So	12.6.	9.00	Messe: Fam. Firzinger aus Dankbarkeit
		10.30	Messe in Scheiblingstein
		12.00	Taufe: Roger Rous
Mo	13.6.	9.00	Messe Messe in Scheiblingstein entfällt
Di	14.6.	16.00	Begräbnis: Hr. Philipp David
		18.30	Legio Mariä entfällt
Mi	15.6.	9.00	Mütterrunde
Do	16.6.		
Fr	17.6.	19.00	Abendlob
Sa	18.6.	18.00	Rosenkranz
So	19.6.	9.00	<u>20 Jahre Pfarrerhebung Maria Rast</u> festlicher Gottesdienst: zum 70. Geburtstag von Hr. Oswald Mrakohky anschl., Pfarrfest
		10.30	Messe in Scheiblingstein mit Taufe: Amina Sturm
		14.30	Taufe: Philipp Skribanowitz

1. Lesg: Apg 2,1-11

2. Lesg: 1 Kor 12,3b-7.12-13

Evang: Joh 20,19-23

## Neugeboren aus Heiligem Geist

Wenn wir das Pfingstfest als Geburtstag der Kirche bezeichnen, dann geht es nicht um einen Zusammenschluss als Verein, sondern um jene Menschen, die an Christus glauben und gemeinsam diesen Glauben leben wollen. Menschen, die an Christus glauben treffen und stärken einander- und so wird die Kirche geboren. Was ist also das Besondere an dem Pfingstereignis? Noch nie vorher in der Geschichte Israels (und der Völker) - auch nicht bei der Gesetzgebung am Sinai - hat eine große Gruppe von Menschen den Geist Gottes gemeinsam, und doch jeder Einzelne im Besonderen, empfangen. Es ist nicht nur ein Neugeboren-Werden einzelner Menschen durch den Heiligen Geist, sondern eine schon in Tod und Auferstehung Jesu geschehene, nun in ihrer vollendeten Manifestation antizipierte Neugeburt der Menschheit. Eine neue Schöpfung erlebt ihre Geburt und beginnt sich zu entfalten. Hat Gott mit

einem einzigen Menschen, Abraham, den Weg des Heils angefangen, so beginnt er jetzt mit der Gruppe, die sich in Jerusalem versammelt hatte, eine neue Schöpfung in Christus.

Wie das mit Neugeborenen so ist, haben sie noch einen langen Weg des Erwachsenens vor sich. Die Apostelgeschichte erzählt uns die Anfänge des Wachstums. Wir können uns in diesen Tagen auch besinnen, welchen langen Weg, der zum Teil steinig und auch irrend, zum größeren Teil aber voll Kraft und Gnade war, wir schon gegangen sind. Da wir, die Kirche, Kinder dieses Heiligen Geistes, aus ihm geboren sind, bleiben wir ausgestreckt auf eine Vollendung, in die wir noch hineinwachsen werden; bis die ganze Schöpfung mit uns jubelt, weil die Kinder Gottes offenbargeworden sind. Kirche kann nur sein im Heiligen Geist. Sie ist die Gemeinschaft von Menschen, die sich in dieser einen Quelle verbunden wissen; die sich bewusst sind, dass alle aus einer einzigen Quelle genährt werden. Nicht mehr nur einzelne Menschen sind Auserwählte, sondern eine ganze Gemeinschaft ist Tempel des Heiligen Geistes; des Geistes, der sie führt und leitet, wie eine Mutter nährt und großzieht. Der sie sendet und dorthin ruft, wo er wirken will. Der ihnen alle Fähigkeiten und Talente, alle Charismen, die sie für das Leben der Gemeinschaft brauchen, schenkt. Der Geist, den wir empfangen haben, ist der Geist, der lebendig macht, der Leben ist. Wir können erkennen, dass wir in ihm handeln, indem wir Menschen sind, die Leben ermöglichen, in deren Gegenwart lebendig machendes Aufatmen geschieht.

## 20 Jahre Pfarrerhebung Maria Rast



Natürlich gibt es Maria Rast schon länger – nämlich seit **1937**. Es war ein bescheidenes Holzkirchlein, das **Prälat Dr. Gorbach** aus den Erlösen des „Groschenblattes“ erbauen ließ. Unter **Dechant Mühldorf** wuchs Gemeinde und Gemeinschaftssinn. Vor allem diesem Priester ist unser jetziger

Kirchenbau zu verdanken, der **1963 von Kardinal König** geweiht wurde.

Schließlich wurde **1991 unter Mag. Dr. Mick** – dem jetzigen Ordinariatskanzler – Maria Rast formell zur **eigenständigen Pfarre** erhoben.

Mit großer Dankbarkeit gegenüber allen, die am Aufbau von Kirche und Gemeinschaft mitgewirkt haben, wollen wir am 19. Juni das 20-jährige Pfarrjubiläum mit einem Festgottesdienst feiern.

Und feiern können wir danach auch sehr fröhlich und vergnügt – mit einem Pfarrheurigen!

**Bitte kommt alle!**